

Sanagate AG

Geschäftsbericht 2019

Jahresbericht

- 2 Informationen zur Gesellschaft
- 4 Geschäftsjahr 2019

Jahresrechnung

- 6 Erfolgsrechnung
- 7 Bilanz
- 8 Geldflussrechnung
- 9 Eigenkapitalnachweis
- 10 Anhang zur Jahresrechnung
- 15 Antrag über die Ergebnisverwendung

Jahresbericht

Informationen zur Gesellschaft

Tätigkeiten nach Statuten

Die Gesellschaft bezweckt als Krankenkasse gemäss Art. 12 des Bundesgesetzes über die Krankenversicherung (KVG) den Betrieb der obligatorischen Krankenpflege- und der freiwilligen Taggeldversicherung. Sie kann alle damit zusammenhängenden Geschäfte betreiben und mit Branchenorganisationen zusammenarbeiten.

Angebote Versicherungsprodukte

Die Sanagate AG ist in die CSS Gruppe als eigenständige Tochtergesellschaft integriert und bietet neben den eigenen KVG-Produkten auch Zusatzversicherungen der CSS Versicherung AG an.

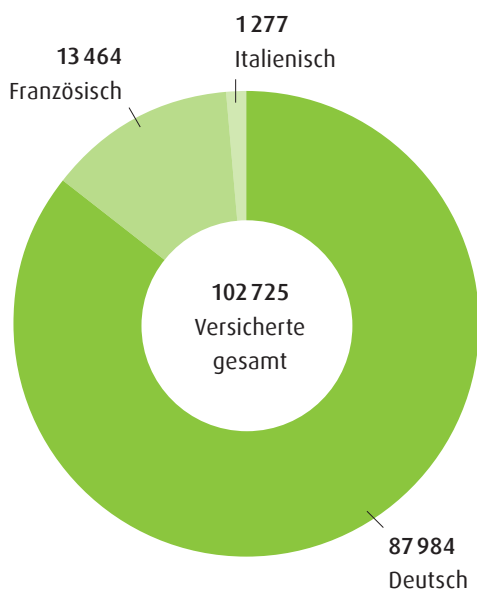
Versicherungsprodukte nach KVG:

- Ordentliche Grundversicherung
- Hausarztversicherung
- SanaCall (telemedizinisches Modell)
- Taggeld KVG

Risikomanagement

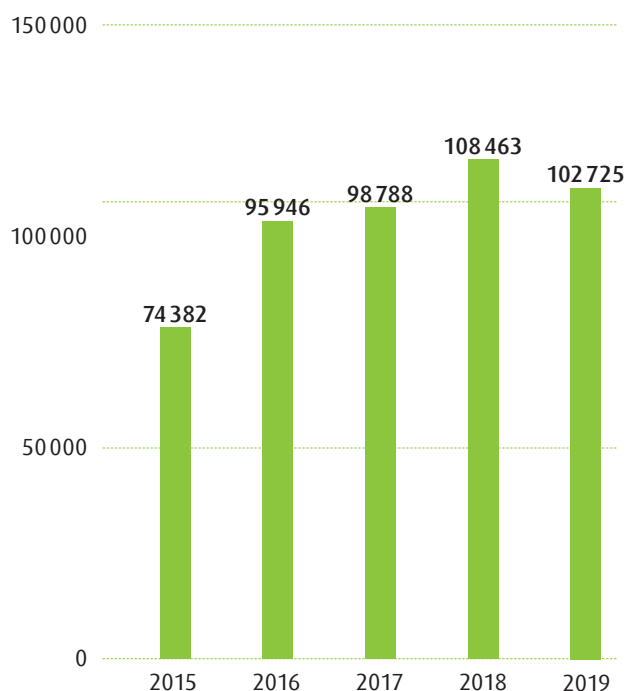
Die CSS Gruppe verfügt über einen systematischen, gruppenweiten Risikomanagementprozess. Er umfasst die jährliche Ermittlung der gesamten Risikolandschaft der CSS Gruppe, namentlich der finanziellen, versicherungstechnischen, operationellen und strategischen Risiken. In Ergänzung zum regulären Risikomanagementprozess wird bei Anzeichen einer wesentlichen Veränderung der Risikosituation eine ad hoc Beurteilung vorgenommen, adäquate Massnahmen werden erarbeitet und den zuständigen Gremien (Konzernleitung, Prüfungs- und Risikoausschuss und Verwaltungsrat) unterbreitet. Im Rahmen des regulären Risikomanagementprozesses wurden 2019 durch die Konzernleitung erneut alle wesentlichen Unternehmensrisiken identifiziert, evaluiert, gesteuert und überwacht. Zuhanden der Konzernleitung, des Prüfungs- und Risikoausschusses und des Verwaltungsrats wurden periodisch umfassende Risikoberichte erstellt und durch jene verabschiedet. Die periodisch stattfindende Berichterstattung zur Risikosituation bildet für die CSS Gruppe die Grundlage zur Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen.

Versicherte nach Sprachen

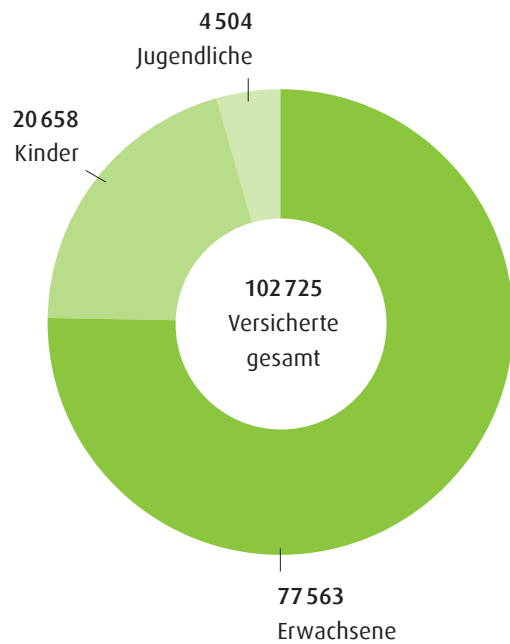


Versichertenentwicklung

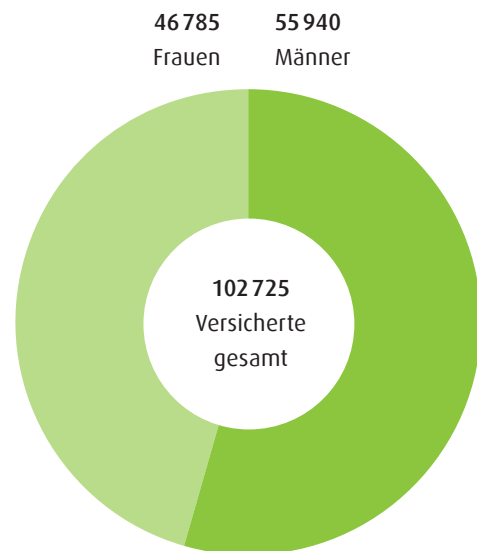
letzte 5 Jahre



Versicherte nach **Alter**



Versicherte nach **Geschlecht**



Aufteilung nach **Franchisen**

	2019	2018	Veränderung absolut	Veränderung in %
OKP mit ordentlicher Franchise (CHF300/0)	34 497	36 226	-1 729	-4,8%
OKP mit 1. Wahlfranchise (CHF500/100)	2 425	2 785	-360	-12,9%
OKP mit 2. Wahlfranchise (CHF-/200)	159	190	-31	-16,3%
OKP mit 3. Wahlfranchise (CHF1000/300)	2 685	3 085	-400	-13,0%
OKP mit 4. Wahlfranchise (CHF1500/400)	6 222	7 488	-1 266	-16,9%
OKP mit 5. Wahlfranchise (CHF2000/-)	4 454	5 581	-1 127	-20,2%
OKP mit 6. Wahlfranchise (CHF2500/600)	52 283	53 108	-825	-1,6%
	102 725	108 463	-5 738	-5,3%

Geschäftsjahr 2019

Die Sanagate AG schliesst das Geschäftsjahr 2019 mit einem Gewinn von CHF 0,2 Mio. ab. Der Versichertenbestand der Sanagate AG betrug per 31. Dezember 2019 102 725 Grundversicherte. Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Abnahme von 5738 Versicherten oder 5,3%. Insbesondere die alternativen Versicherungsmodelle, namentlich die Hausarztversicherung Profit und das telemedizinische Modell Sana-Call, erfreuen sich grosser Beliebtheit. Ende 2019 waren rund 87% der Grundversicherten der Sanagate AG in einem alternativen Versicherungsmodell versichert.

Das Prämienvolumen beläuft sich im Geschäftsjahr 2019 auf CHF 292,3 Mio. und liegt damit leicht unter dem Vorjahresniveau. Der erwähnte Versichertenverlust hat zu Mindereinnahmen von CHF 2,0 Mio. oder 0,7% geführt. Die durchschnittlichen Bruttoprämien pro Versicherten nahmen gegenüber dem Vorjahr um CHF 122.00 oder 4,5% zu.

Mit Nettoleistungen in der Höhe von CHF 150,3 Mio. oder CHF 1467.60 pro Versicherten weisen die Grundversicherten der Sanagate AG im Branchenvergleich sehr tiefe Durchschnittsleistungen aus. Für das Jahr 2019 flossen jedoch rund CHF 101,1 Mio. (entspricht CHF 987.32 pro Versicherten) und damit knapp die Hälfte der Prämieinnahmen an den Risikoausgleich ab.

Aufgrund der hohen Zahlungen an den Risikoausgleich weist die Sanagate AG mit 100,8% (Vorjahr: 100,4%) trotz tiefer Durchschnittsleistungen eine Combined Ratio aus, welche die 100-Prozent-Marke leicht überschreitet. Es resultiert damit ein kleiner versicherungstechnischer Verlust. Der Kostensatz liegt bei 4,5%.

Der Rückstellungssatz (versicherungstechnische Rückstellungen in % der Nettoleistungen) liegt für 2019 bei 28,1% (Vorjahr: 32,2%). Aufgrund des beschleunigten Abrechnungsprozesses erhalten die Versicherten Rückerstattungen nun früher, und gleichzeitig müssen dafür weniger Rückstellungen gebildet werden.

Ausblick 2020

Bei der Sanagate AG werden die Prämien über alle Versicherungsmodelle in der obligatorischen Grundversicherung auf 2020 durchschnittlich um 5,2% erhöht (Vorjahr: 4,2%). Am 1. Januar 2020 sind 84 700 Personen bei der Sanagate AG versichert. Mit dem für das Geschäftsjahr 2020 budgetierten Überschuss würde die Solvenz weiter gestärkt.

Kennzahlen

Bruttoprämien in Mio. CHF	292,3
Nettoleistungen in Mio. CHF	150,3
Combined Ratio	100,8%
Kostensatz	4,5%
Anlagerendite	–
Rückstellungssatz	28,1%
Risikoausgleich (Zahler) in CHF pro Versicherten	987.32

Verteilung der Bruttoleistungen OKP nach Typ des Leistungserbringers

in Mio. CHF

Arzt ambulant	43,2
Spital stationär	44,6
Spital ambulant	30,1
Medikamente Arzt	11,2
Medikamente Apotheke	13,7
Medikamente Spital ambulant	8,9
Pflegeheim	4,1
Spitex	2,1
Physiotherapeut	7,1
Labor	12,5
Chiropraktor	0,7
Mittel und Gegenstände	2,7
Übrige Leistungen	7,3
Total	188,2

Entschädigungen der leitenden Organe

Alle Mitarbeitenden der CSS Gruppe (inklusive Organe) sind bei der CSS Kranken-Versicherung AG (Service-Gesellschaft der CSS Gruppe) angestellt. Die CSS Kranken-Versicherung AG erbringt Dienstleistungen für alle Konzerngesellschaften der CSS Gruppe. Die Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung der CSS Gruppe erhalten von der CSS Kranken-Versicherung AG eine Gesamtentschädigung für alle Tätigkeiten, die sie für die einzelnen Gesellschaften der CSS Gruppe verrichten.

Die Entschädigungen der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung werden vom Verwaltungsrat festgelegt.

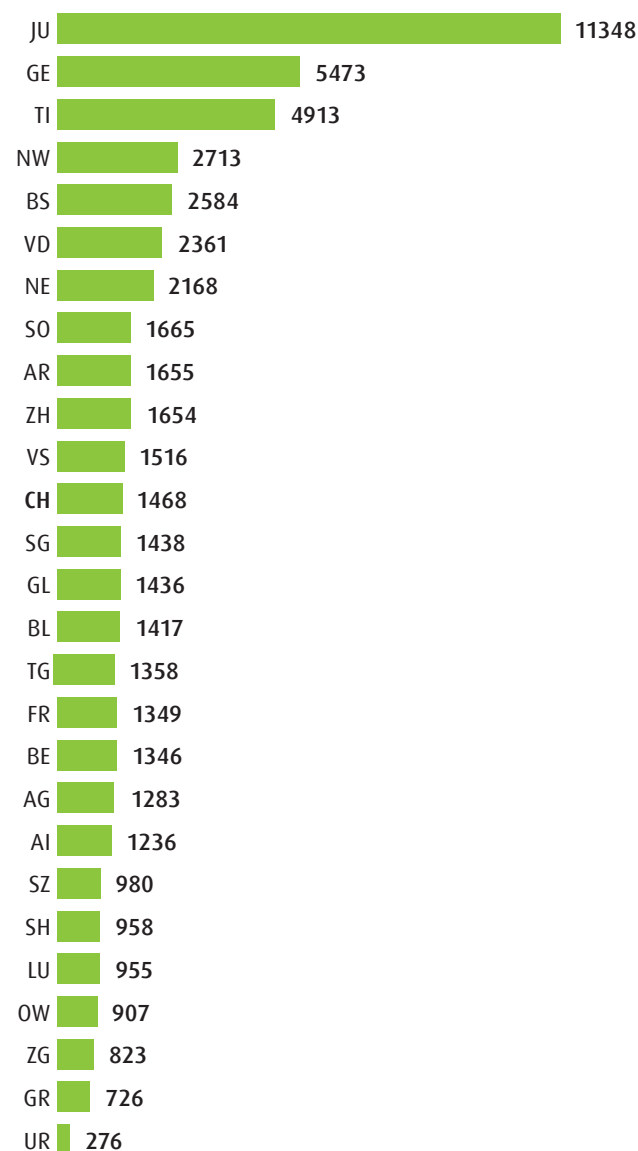
Für das Jahr 2019 wurden an die Mitglieder des Verwaltungsrats Entschädigungen von insgesamt 720 238 Franken ausbezahlt (Jahresentschädigungen, Sitzungsentschädigungen und Spesen). Die Vergütung des Verwaltungsratspräsidenten setzt sich zusammen aus einer Jahresentschädigung von 137 000 Franken, Sitzungsentschädigungen von 44 450 Franken sowie Spesen von 6 000 Franken.

Die gesamte Vergütung an die Konzernleitung bestand 2019 aus Barvergütungen (fixer Jahreslohn und variable Lohnbestandteile) von 2 407 959 Franken, Vorsorgebeiträgen von 408 736 Franken sowie Spesen von 59 794 Franken. Die höchste Vergütung erhielt die Vorsitzende der Konzernleitung mit einer Barvergütung von 577 664 Franken (inklusive variabler Anteile), Vorsorgebeiträgen von 96 043 Franken sowie Spesen von 23 768 Franken.

Der Anteil der Sanagate AG an der Gesamtentschädigung der Mitglieder des Verwaltungsrats und des Verwaltungsratspräsidenten betrug 2,7%. Die Entschädigung des Geschäftsführers betrug zusätzlich 140 140 Franken.

Nettoleistungen OKP pro Versicherten und pro Kanton

in CHF



Jahresrechnung

Erfolgsrechnung

Angaben in CHF	Erläuterung	2019	2018
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	1	234 640 847	293 060 743
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	2	-122 283 492	-145 013 797
Risikoausgleich zwischen Versicherern für eigene Rechnung	3	-101 140 814	-136 061 660
Betriebsaufwand für eigene Rechnung (verrechnet)		-13 151 547	-13 241 093
Übriger betrieblicher Ertrag	4	2 495 956	3 533 620
Übriger betrieblicher Aufwand	5	-385 261	-75 672
Betriebliches Ergebnis		175 689	2 202 141
Jahresergebnis		175 689	2 202 141

Bilanz

Angaben in CHF	Erläuterung	31.12.2019	31.12.2018
Aktiven			
Aktive Rechnungsabgrenzungen		40 765	99 008
Forderungen	6	17 377 127	19 808 023
Flüssige Mittel		170 767 941	197 878 971
Total Aktiven		188 185 833	217 786 002
Passiven			
Kapital der Organisation		150 000	150 000
Gewinnreserven		32 725 611	30 523 470
Jahresergebnis		175 689	2 202 141
Eigenkapital		33 051 300	32 875 611
Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	9	34 549 901	43 300 000
Versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen	10	2 403 192	2 403 192
Passive Rechnungsabgrenzungen	7	65 988 603	87 257 306
Verbindlichkeiten	8	52 192 837	51 949 893
Fremdkapital		155 134 533	184 910 391
Total Passiven		188 185 833	217 786 002

Geldflussrechnung

Angaben in CHF	2019	2018
Jahresergebnis	175 689	2 202 141
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Forderungen	775 143	618 369
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	-8 750 099	8 700 000
Veränderung nicht versicherungstechnische Rückstellungen	-	-8 501 008
Veränderung Forderungen	1 655 753	38 921 312
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	58 243	-27 454
Veränderung Verbindlichkeiten	242 944	11 612 695
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	-21 268 703	405 886
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	-27 111 030	53 931 941
Total Nettogeldfluss	-27 111 030	53 931 941
Bestand flüssige Mittel per 1.1.	197 878 971	143 947 030
Bestand flüssige Mittel per 31.12.	170 767 941	197 878 971
Veränderung flüssige Mittel	-27 111 030	53 931 941

Eigenkapitalnachweis

Angaben in CHF	Kapital der Organisation		Gewinnreserven		Jahresergebnis	Total
		Kapitalreserven	Gesetzliche Reserven	Einbehaltene Gewinne		
Eigenkapital per 31.12.2017	150 000	12 515 367	20 000	25 301 655	-7 313 552	30 673 470
Entnahme aus Reserven nach KVG				-7 313 552	7 313 552	-
Jahresergebnis					2 202 141	2 202 141
Eigenkapital per 31.12.2018	150 000	12 515 367	20 000	17 988 103	2 202 141	32 875 611
Einlage in Reserven nach KVG				2 202 141	-2 202 141	-
Jahresergebnis					175 689	175 689
Eigenkapital per 31.12.2019	150 000	12 515 367	20 000	20 190 244	175 689	33 051 300

Kapital der Organisation

Das Aktienkapital ist in 15 000 000 ordentliche Namenaktien mit einem Nennwert von je 1 Rp. aufgeteilt.

Anhang zur Jahresrechnung

Bewertungsgrundlage und Bewertungsgrundsätze

Grundsätze der Rechnungslegung

Die statutarische Jahresrechnung wird seit dem 1. Januar 2012 nach den Vorgaben der Richtlinien des Eidgenössischen Departements des Innern (EDI) zur Rechnungslegung in der sozialen Krankenversicherung und zum neuen aufsichtsrechtlichen Abschluss vom 8. Juli 2011 sowie in Übereinstimmung mit dem gesamten Swiss-GAAP-FER-Regelwerk dargestellt. Sie basiert auf betriebswirtschaftlichen Werten und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Die Jahresrechnung wird unter Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit erstellt.

Segmenterfolgsrechnung

Die Sanagate AG betreibt ausschliesslich das Versicherungsgeschäft nach dem Bundesgesetz über die Krankenversicherung (KVG). Somit wird auf die Erstellung einer Segmenterfolgsrechnung verzichtet.

Abschlussstichtag

Die Jahresrechnung schliesst auf den 31. Dezember ab.

Allgemeine Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung aller Aktiven und Passiven erfolgt nach einheitlichen, nachfolgend aufgeführten Grundsätzen. Für Bilanzpositionen, die im Folgenden nicht explizit aufgeführt und beschrieben werden, erfolgt die Bewertung zu aktuellen Werten.

Forderungen

Die Forderungen werden unter Berücksichtigung der betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigungen zu Nominalwerten eingesetzt.

Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel umfassen die für die operative Geschäftstätigkeit notwendigen Mittel.

Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung

Die Schadenrückstellungen inklusive der Rückstellungen für Schadenbearbeitungskosten werden nach anerkannten aktuariellen Methoden ermittelt. Es handelt sich dabei um einen Schätzwert der in Zukunft anfallenden, nicht diskontierten Schadenzahlungen.

Versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen

Diese Rückstellungen werden für Volatilitäten der versicherungstechnischen Risiken gebildet.

Nicht versicherungstechnische Rückstellungen

Wenn ein Mittelabfluss wahrscheinlich ist, wird für rechtliche und faktische Verpflichtungen aus einem Ereignis in der Vergangenheit eine entsprechende Rückstellung gebildet.

Verbindlichkeiten/Aktive und passive Rechnungsabgrenzungen

Diese Positionen werden zu Nominalwerten eingesetzt.

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Angaben in CHF	2019	2018
1. Verdiente Prämien für eigene Rechnung		
Bruttoprämien	292 256 598	294 246 505
Erlösminderungen auf Prämien	-821 991	-668 717
Prämienanteile der Rückversicherer	-56 302 181	-
Beiträge an Stiftung nach Art. 19 KVG	-491 579	-517 045
Prämienverbilligung und andere Beiträge der öffentlichen Hand	28 377 628	29 051 243
Angerechnete und ausbezahlte Beiträge an die Versicherten	-28 377 628	-29 051 243
Total	234 640 847	293 060 743
2. Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung		
Bezahlte Leistungen	-190 197 936	-172 082 084
Kostenbeteiligungen	37 881 670	35 768 287
Leistungsanteile der Rückversicherer	21 282 675	-
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	1 000 000	-8 700 000
Anteil Rückvers. an Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	7 750 099	-
Total	-122 283 492	-145 013 797
3. Risikoausgleich zwischen Versicherern für eigene Rechnung		
Risikoausgleich	-126 427 159	-136 061 660
Anteil Rückversicherer an Risikoausgleich	25 286 345	-
Total	-101 140 814	-136 061 660
4. Übriger betrieblicher Ertrag		
Zinsertrag Forderungen	6	103 029
Sonstiger betrieblicher Ertrag	2 495 950	3 430 591
Total	2 495 956	3 533 620
5. Übriger betrieblicher Aufwand		
Zinsaufwand flüssige Mittel	-380 291	-51 074
Zinsaufwand Verbindlichkeiten	-4 578	-3 749
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-392	-20 849
Total	-385 261	-75 672

Erläuterungen zur Bilanz

Angaben in CHF	31.12.2019	31.12.2018
6. Forderungen		
Versicherungsnehmer	13 087 245	15 489 527
Nahe stehende Organisationen und Personen	4 025 402	3 974 810
Staatliche Stellen	264 480	343 686
Total	17 377 127	19 808 023
7. Passive Rechnungsabgrenzungen		
Risikoausgleich	65 075 491	86 560 000
Übrige transitorische Passiven	913 112	697 306
Total	65 988 603	87 257 306
8. Verbindlichkeiten		
Versicherungsnehmer	42 138 534	48 597 141
Rückversicherer	8 233 162	-
Leistungserbringer	25 310	44 891
Nahe stehende Organisationen und Personen	-	1 534 675
Staatliche Stellen	1 795 831	1 722 339
Übrige	-	50 847
Total	52 192 837	51 949 893

Angaben in CHF	OKP	Anteil Rückversicherer	Total
9. Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung			
Bestand per 31.12.2017	34 600 000	-	34 600 000
Bildung	8 700 000	-	8 700 000
Bestand per 31.12.2018	43 300 000	-	43 300 000
Bildung	-	-7 750 099	-7 750 099
Auflösung	-1 000 000	-	-1 000 000
Bestand per 31.12.2019	42 300 000	-7 750 099	34 549 901

	Total
10. Versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen	
Bestand per 31.12.2017	2 403 192
Bestand per 31.12.2018	2 403 192
Bestand per 31.12.2019	2 403 192

	Rückzahlung Zuschüsse	Total
11. Nicht versicherungstechnische Rückstellungen		
Bestand per 31.12.2017	8 501 008	8 501 008
Auflösung	-8 501 008	-8 501 008
Bestand per 31.12.2018	-	-
Bestand per 31.12.2019	-	-

Transaktionen mit nahestehenden Organisationen und Personen

Angaben in CHF	2019	2018
CSS Kranken-Versicherung AG		
Saldo Kontokorrent per 31.12.	3 860 786	-1 533 405
Verrechnete Zinsen (2019: 0,25%, 2018: 0,25%)	-4 262	-3 374
Verrechnetes Dienstleistungshonorar	-14 149 981	-14 358 624
CSS Versicherung AG		
Saldo Kontokorrent per 31.12.	164 208	3 974 810
Verrechnete Provisionen	2 495 950	3 430 591
Verrechnete Zinsen (2019: 0,25%, 2018: 0,25%)	-315	-345
INTRAS Kranken-Versicherung AG		
Saldo Kontokorrent per 31.12.	20	-6
Verrechnete Zinsen (2019: 0,25%, 2018: 0,25%)	-1	-6
Arcosana AG		
Saldo Kontokorrent per 31.12.	388	-1 263
Verrechnete Zinsen (2019: 0,25%, 2018: 0,25%)	6	-24
CSS Holding AG		
Saldo Kontokorrent per 31.12.	-	-
Verrechnete Zinsen (2019: 0,25%, 2018: 0,25%)	-	103 029

+ = zugunsten Sanagate AG

- = zulasten Sanagate AG

Anzahl Vollzeitstellen/Dienstleistungsvereinbarung

Die Gesellschaft beschäftigt keine Mitarbeitenden. Die CSS Kranken-Versicherung AG erbringt für die Sanagate AG Dienstleistungen, die in einer Dienstleistungsvereinbarung geregelt sind.

Weitere Angaben

Angaben in CHF	2019	2018
Honorar der Revisionsstelle		
Revisionsdienstleistungen	38 341	35 326
Andere Dienstleistungen	-	-
Total	38 341	35 326

Eventualverpflichtungen

MWST-Gruppe

Die Gesellschaft gehört einer MWST-Gruppe an und haftet somit solidarisch für die MWST-Schulden der CSS Gruppe gegenüber der Eidgenössischen Steuerverwaltung, Bern.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Bis zum Datum der Genehmigung der Jahresrechnung (27. März 2020) sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag eingetreten.

Antrag über die Ergebnisverwendung

Angaben in CHF	2019	2018
Jahresergebnis	175 689	2 202 141
Der Verwaltungsrat der Sanagate AG beantragt der Generalversammlung folgende Ergebnisverwendung:		
Entnahme aus (-) bzw. Einlage in (+) Reserven nach KVG	175 689	2 202 141

sanagate